

Recycling am Müllhaufen Limas, Phase II

Projekttitle

Feststoffrecycling an Schulen

Projektbeschreibung

Carabayllo, ein Stadtteil Limas in der nördlichen Peripherie 'genoss' den Ruf, Abfallhalde Limas zu sein. Hier kippten die Müllfahrzeuge aus fast ganz Lima während Jahrzehnten ihre Abfälle aus. Wie in anderen Quartieren hat sich auch in Carabayllo die Situation in den letzten Jahren bereits deutlich verbessert. Sahee und CCLIMA erneuerten ihren Zusammenarbeitsvertrag für eine weitere Phase.

Nach der erfolgreichen Interventionen an drei Schulen in der ersten Phase dehnt sich das Projekt nun über sechs Schulen aus und integriert neu auch das Recycling von organischen Abfällen in sogenannten Eco-Silos, in welchen diese Abfälle zermalmt werden und innert kurzer Zeit vergären, so dass sie in den Schulgärten als Dünger verwendet werden können.

Mit Märschen durch die Quartiere soll die Recycling-Botschaft auch über die Schulen hinaus der Bevölkerung näher gebracht werden.

Ort

Peru:

Carabayllo, Comas, Ancon

Begünstigte

Schüler der teilnehmenden Schulen sowie ihre Eltern und Geschwister:

Lehrerschaft an den teilnehmenden Schulen

Kinder: : 2'890 (direkt), 2'100 (indirekt)

Frauen: 1'680 (direkt), 7'130 (indirekt)

Männer: 1'770 (direkt), 7'400 (indirekt)

Projektkosten und Begleitung durch sahee

Beitrag von CHF 28'000 an das Projekt.

Sahee steht in regelmässigem Kontakt mit den Projektverantwortlichen und bringt die Organisation in Kontakt mit anderen Partnern im Raum Lima.

Lokaler Partner

CCLIMA (Cambio Climatico y Medio Ambiente), Carabayllo, Lima



Motiviertes Team des Kindergartens in Ancon



Umzug für das Recycling in Carabayllo



Leiter Armando Rossell gibt eine Lektion in Recycling